

Führung/Kommunikation

## Berlin: Vandalismus Prävention zahlt sich aus – Schäden auf dem niedrigsten Stand seit 20 Jahren

Die Vandalismus-Schäden in Berlin sind auf ihrem niedrigsten Stand seit fast 20 Jahren. Das ergab eine aktuelle Auswertung von Erhebungen, die der BBU Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V. seit 1997 zu diesem Thema unter seinen Mitgliedsunternehmen durchführt. Demnach lagen ihre Aufwendungen für die Beseitigung von Graffiti und anderen Schäden 2013 bei nur noch knapp einem Viertel des Wertes von 1997. „Wir werten den stark rückläufigen Vandalismus als Zeichen dafür, dass sich die Menschen mit Berlin identifizieren“, so BBU-Vorstand Maren Kern.



Regelmäßige Reinigung beugt Vandalismus durch Graffiti vor. Foto Niederberger-Gruppe

„Die sinkenden Vandalismus-Schäden sind ein Spiegel der positiven Entwicklung Berlins. Die Berlinerinnen und Berliner fühlen sich der Stadt und guten Nachbarschaften verbunden. Das ist auch eine Folge der hohen Investitionen der Wohnungsunternehmen in lebenswerte Quartiere“, erläuterte Kern weiter.

### 2013 Kosten von gut 1,7 Millionen Euro

Verursachten Vandalismus-Schäden den Berliner BBU-Mitgliedsunternehmen 1997 noch Kosten von rund 7,1 Millionen Euro, so sank dieser Wert bis 2013 auf 1,7 Millionen Euro. Das entspricht einem Rückgang um fast 76 Prozent. Von 2012 (2,1 Millionen Euro) zu 2013 lag der Rückgang bei über 17 Prozent. Kern: „Die Wohnungsunternehmen setzen darauf, durch die zügige Beseitigung von Schäden Nachahmer abzuhalten. Das zahlt sich aus.“

### Wer ist der BBU?

Unter dem Dach des BBU sind rund 360 öffentliche, genossenschaftliche, private und kirchliche Wohnungsunternehmen in Berlin-Brandenburg vereint. Die BBU-Mitgliedsunternehmen bewirtschaften gut 1,1 Millionen Wohnungen. Das sind rund 40 Prozent aller Mietwohnungen in Berlin und fast 50 Prozent aller Mietwohnungen im Land Brandenburg.

## Seit 1997 Schäden von fast 66 Millionen Euro

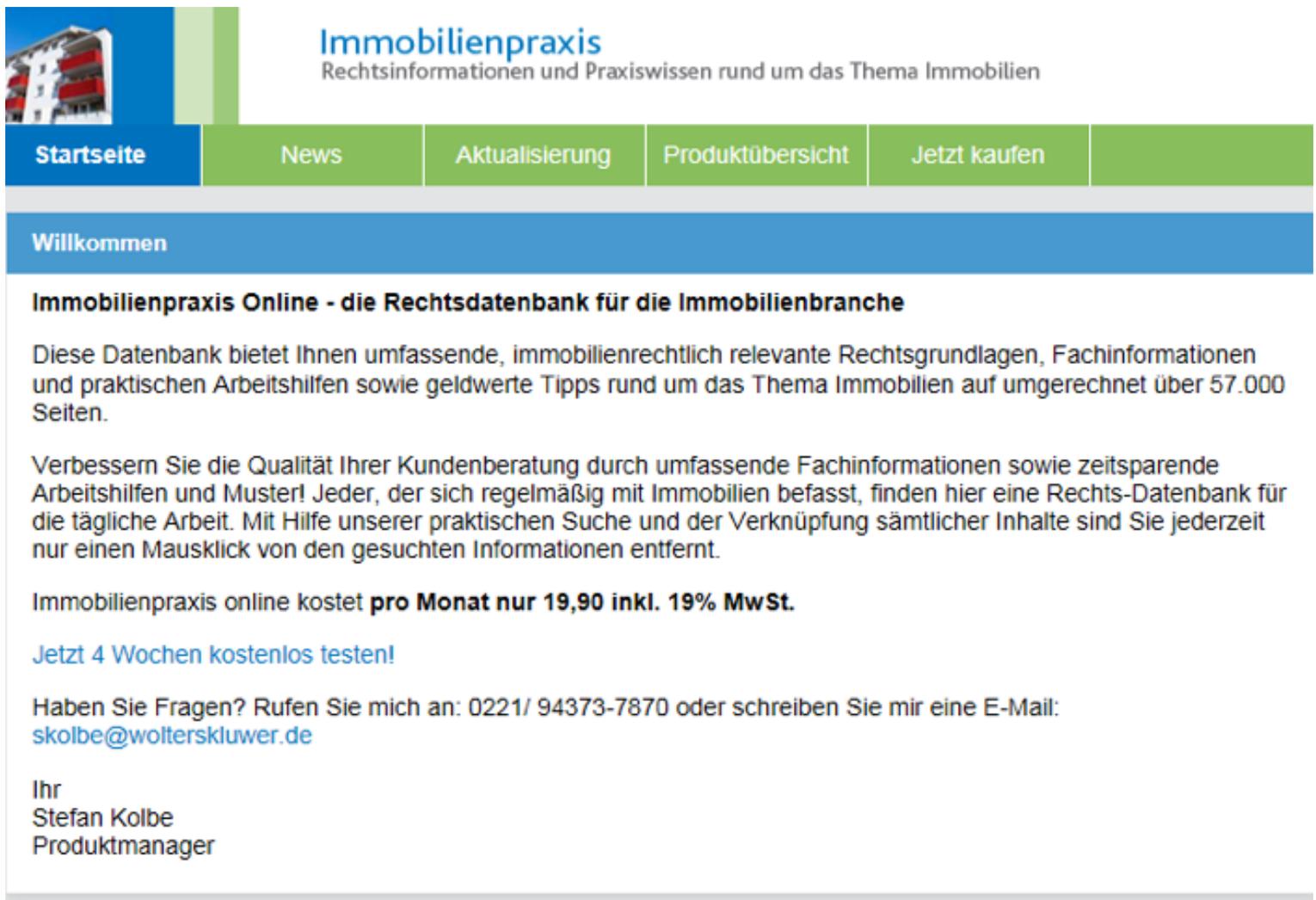
„Bei allen guten Nachrichten bleibt aber auch die Feststellung, dass Vandalismus unsere Berliner Unternehmen seit 1997 fast 66 Millionen Euro gekostet hat“, unterstrich Kern. Mit diesem Geld hätte nach überschlägiger Rechnung der Bau von fast 1.000 neuen Wohnungen finanziert werden können. Die hohen Kosten machten deutlich, wie wichtig das Thema Vandalismus Prävention bleibe.

## Berlin weit vor Brandenburg

Der Vergleich der Zahlen für Berlin und Brandenburg zeigt: Vandalismus ist vor allem ein Problem der Metropole. Den seit 1997 in Berlin aufgelaufenen Kosten von rund 66 Millionen Euro stehen im Land Brandenburg für denselben Zeitraum rund 19,3 Millionen Euro gegenüber. Auch hier ist die Tendenz deutlich rückläufig: 2012 fielen die Schäden erstmals seit 1999 auf unter eine Million Euro pro Jahr. 2013 lagen sie mit rund 0,8 Millionen Euro weniger als halb so hoch wie in Berlin.

Dr. David Eberhart

[www.bbu.de](http://www.bbu.de)



The screenshot shows the homepage of Immobilienpraxis. At the top left is a small image of a red and white apartment building. To its right is the logo 'Immobilienpraxis' in blue, with the tagline 'Rechtsinformationen und Praxiswissen rund um das Thema Immobilien' below it. A horizontal navigation bar contains five green buttons: 'Startseite', 'News', 'Aktualisierung', 'Produktübersicht', and 'Jetzt kaufen'. Below this is a blue banner with the text 'Willkommen'. The main content area features the heading 'Immobilienpraxis Online - die Rechtsdatenbank für die Immobilienbranche'. The text describes the database as offering comprehensive, legally relevant information and practical tips on real estate, totaling over 57,000 pages. It highlights the benefit of improving customer service through expert information and time-saving tools. A price of 19,90 per month including 19% VAT is mentioned. A call to action offers a 4-week free trial. Contact information for Stefan Kolbe, Product Manager, is provided, including a phone number and an email address.

**Immobilienpraxis Online - die Rechtsdatenbank für die Immobilienbranche**

Diese Datenbank bietet Ihnen umfassende, immobilienrechtlich relevante Rechtsgrundlagen, Fachinformationen und praktischen Arbeitshilfen sowie geldwerte Tipps rund um das Thema Immobilien auf umgerechnet über 57.000 Seiten.

Verbessern Sie die Qualität Ihrer Kundenberatung durch umfassende Fachinformationen sowie zeitsparende Arbeitshilfen und Muster! Jeder, der sich regelmäßig mit Immobilien befasst, finden hier eine Rechts-Datenbank für die tägliche Arbeit. Mit Hilfe unserer praktischen Suche und der Verknüpfung sämtlicher Inhalte sind Sie jederzeit nur einen Mausklick von den gesuchten Informationen entfernt.

Immobilienpraxis online kostet **pro Monat nur 19,90 inkl. 19% MwSt.**

[Jetzt 4 Wochen kostenlos testen!](#)

Haben Sie Fragen? Rufen Sie mich an: 0221/ 94373-7870 oder schreiben Sie mir eine E-Mail:  
[skolbe@wolterskluwer.de](mailto:skolbe@wolterskluwer.de)

Ihr  
Stefan Kolbe  
Produktmanager